

## Grundlagen

### Allgemeines

- Bildungsangebote müssen den gesetzlichen Grundlagen, den entsprechenden EKAS Richtlinien sowie den Anforderungen der IG AnseilenGrün entsprechen oder diese übertreffen.
- Die Anforderungen der IG AnseilenGrün sind in folgenden Dokumenten ersichtlich:
  - Grundlagen / - Leitfaden / - Arbeitsstandards / - Normenliste / - Knoten / - Glossar
- Das Bildungsangebot soll den berufsspezifischen Tätigkeiten entsprechen und die Sicherungslösung muss in der Praxis umsetzbar sein. Gradmesser hierfür ist eine ergonomische, sichere und ökonomische Arbeitsausführung.
- Nach Möglichkeit findet Instruktion und Übung im Gelände unter realen Verhältnissen statt. Alternative Infrastruktur soll den realen Gegebenheiten im Gelände entsprechen.
- Die einzelnen Kurse beinhalten mindestens folgende drei Themenfelder:
  - a) Einführung / Grundlagen
  - b) Berufstätigkeitsorientierte, praktische Anwendung PSAgA
  - c) Selbst- und Kameradenrettung.
- Jugendarbeitsschutz  
Arbeiten mit PSAgA gelten als Arbeiten mit besonderen Gefahren. Ohne Lehrvertrag mit entsprechenden Leistungszielen sind jugendliche Arbeitnehmer unter 18 Jahren alter nicht in solche Kurse zugelassen.
- Gruppengrösse pro Lehrkraft:
  - Erwachsene (über 18 Jahre); maximal 6 erwachsene Teilnehmer pro Lehrkraft
  - Lernende (15 bis 18 Jahre); maximal 4 jugendliche Teilnehmer pro Lehrkraft
- Das pädagogische Ausbildungskonzept basiert auf der kompetenzorientierten Didaktik (SVEB).
- Im Bereich zur Anwendung der PSAgA gibt es in der Schweiz neben der gesetzlich vorgegebenen Grundausbildung keine Fortbildungspflicht. Die IG-AnseilenGrün empfiehlt jedoch eine periodische Fortbildung.

### Anforderungen an die Lehrkräfte (Instruktoren / Kursleiter / Klassenlehrer)

- Eingesetzte Lehrkräfte sollen im Tätigkeitsbereich mit PSAgA, in welchem sie unterrichten über eine mehrjährige Berufspraxis verfügen und regelmässig tätig sein.
- Lehrkräfte sind fähig, Kurse nach der Vorgabe eines pädagogischen Konzepts zu gestalten. Sie können ihre Ausbildungstätigkeit reflektieren und persönliche Kompetenzen weiterentwickeln.
- Lehrkräfte sind periodisch weiterzubilden.

### Kursbestätigung, Ausweise, Gültigkeitsdauer

- Der Schulungsanbieter erstellt eine Kursbestätigung inkl. Qualifizierung der Teilnehmenden. Die Qualifizierung beinhaltet mindestens eine Aussage zur Kurzielerreichung. Die Qualifizierung dient dazu, dass nach der Ausbildung nur geeignetes Personal für Arbeiten mit PSAgA eingesetzt wird.
- Neben dem eigenen Logo können der IG AnseilenGrün angeschlossene Betriebe unter Einhaltung der Anforderungen auch das Logo der IG AnseilenGrün auf der Kursbestätigung publizieren.
- Sofern nicht anders vermerkt, ist ein absolviert Kurs unbeschränkt gültig.